

30.04.2026 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Jochen Straub,

Seelsorge für Menschen mit Behinderung im Bistum Limburg

Besondere Menschen

Ich bummel für mein Leben gerne durch Einkaufszonen. Mich faszinieren schön dekorierte Schaufenster und all die bunten und verschiedenen Dinge, die es gibt. Vor Schreibwarengeschäften oder Buchhandlungen stehen oft Ständer mit Postkarten. Seitdem ich Radioimpulse mache, schau ich besonders gerne auf diese Ständer und hab manch gute Idee und viele tollen Impuls dort bekommen. So war es auch vor kurzem. Auf einer dieser Postkarten stand: "Falls Du mal Probleme brauchst – Ich bin für dich da!"

Meister im Schaffen von Alltagsproblemen

Ich musste lachen, denn mir fielen direkt Menschen ein, auf die diese Karte passt. Es gibt sie immer wieder: diese Tage, wo ich ohne Probleme und glücklich starte und plötzlich die Probleme kommen. Da ist der Kollege, der plötzlich eine "Was ich dich schon immer fragen wollte"-Frage stellt und das in einer Situation, wo ich gerade absolut keine Zeit habe. Da ist das Auto vor mir das gemütlich über die Landstraße schleicht, wo ich doch einen Termin hab und eh schon zu spät bin. Da ist die Frau in der Schlange an der Kasse vor mir, die Tomaten gekauft hat, aber vergessen hat diese zu wiegen.

Häufig liegt das Problem dann doch an mir

Falls du mal Probleme brauchst - ich bin für dich da. Ich könnte die Liste unendlich weiterschreiben. Die Kehrseite der Medaille ist: häufig liegt das Problem dann doch an mir. An meiner zu enge Zeitplanung. An meiner Ungeduld. Meiner Planung, die manchmal meinem Alltag vorbei geht.

Wie schön, wenn wir bei „wirklichen“ Problemen für andere da sind

Und mit einer kleinen Wort Änderung trifft mich diese Karte mitten in meine Identität als Seelsorger. „Wenn du mal Probleme hast - ich bin für dich da.“ Das gilt für mich und das gilt für viele andere Menschen, die für mich da sind. – Was für ein Geschenk!